



# Demokratie

# werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2006

Montag, 05. Juni 2023



## Connected together

Wie uns neue Medien verbinden

# Gerechtigkeit im Internet

Wesam (14), Alex (15), Talar (12) und Dzhan (15)



## Können wir uns alle gleichberechtigt im Internet beteiligen?

Wir alle haben Handys, die alle unterschiedlich sind. Es gibt verschiedene Marken, die sich z. B. im Preis, in den verschiedenen großen Speicherplätzen oder der Geschwindigkeit von anderen Handys unterscheiden. Manche Handys halten mehr aus und sind dadurch länger funktionsfähig. Es gibt außerdem verschiedene Handyverträge, die sich vor allem durch ihr Datenvolumen, den Preis und die Datengeschwindigkeit unterscheiden. Wir alle haben also einen anderen Zugang zum Internet. Manche Menschen

können sich einen besseren Zugriff auf das Internet leisten. Andere Nutzer:innen haben einen schlechteren Zugriff auf das Internet. Wir finden es unfair, wenn manche Menschen bessere Chancen auf bessere Arbeit als andere und dadurch mehr Geld zur Verfügung haben. Wir denken, jeder Mensch sollte die gleichen Chancen auf einen guten Internetzugang haben, egal wie viel er besitzt. Informationen sind sehr wichtig für uns. Sie können zum Beispiel Warnungen enthalten. Wir können auch Informatio-

nen über Gesetze bekommen, die für uns wichtig sind. Wenn Menschen keinen Zugang oder einen langsamen Zugang zum Internet haben, können sie verspätet oder vielleicht sogar keine Informationen erhalten. Die Menschen mit dem schlechteren Zugang werden dadurch benachteiligt. In einer Demokratie sollten alle gleichbehandelt werden und die gleiche Rechte und Möglichkeiten haben. Es ist wichtig, dass alle Menschen einen guten Internetzugang besitzen, damit sie alle guten Zugang zu Informationen haben. Es gibt auch öffentliche Zugänge zum Internet. Manche sind in Restaurants oder Cafés,

wobei du meistens etwas kaufen musst, um das Internet verwenden zu dürfen. Das sind wieder Kosten, die sich nicht alle leisten können. Manche Public Wifis sind zum Beispiel in Parks, aber sie sind oft sehr langsam. Alle sollten die Möglichkeit zu einer guten und schnellen Internetverbindung haben. Es sollte mehr Public Wifis geben, die eventuell gratis und schneller sind. Dadurch würde es die Möglichkeit geben, dass mehr Menschen sich besser informieren können. So würde es mehr Gerechtigkeit geben.



# Fake News als Problem für die Demokratie

Naomi (13), Nemanja (12), Mihajlo (13) und Amir (14)

Wir haben heute über die Demokratie gesprochen und warum falsche Informationen eine Gefahr dafür sind.

Wir bekommen viele unserer Informationen aus dem Internet und aus sozialen Medien und bilden uns daraus Meinungen. Meinungsfreiheit ist ein wichtiges Recht in der Demokratie, deswegen ist es wichtig, dass wir uns gut informieren und uns gute Meinungen bilden. Durch unsere Meinungen treffen wir Entscheidungen, die Auswirkungen auf unser Leben haben. Es ist schlecht, wenn wir uns durch Fake News informieren, weil wir uns dadurch keine guten

Meinungen bilden können und dann schlechte Entscheidungen für unser Leben treffen.

## Was sind Fake News?

Es sind gefälschte Nachrichten, die den Eindruck erwecken, dass es sich um echte Nachrichten handelt. Sie versuchen, mit gefälschten Bildern und gefälschten Artikeln die Menschen zu manipulieren.



Warum sind Fake News für die Demokratie eine Gefahr?

Fake News versuchen, Lügen als Wahrheit darzustellen und die Demokratie zu zerstören. Es sind gefälschte Nachrichten und Medien, die den Eindruck erwecken, dass Lügen echt wären. Manche Leute verbreiten Lügen und probieren die Meinungen der Menschen zu verändern und zu manipulieren. Sie probieren auch, absichtlich die Demokratie schlecht darzustellen. Sie benutzen frei erfundene Geschichten, um die

Meinung der Menschen zu beeinflussen und zu ändern, das führt dazu, dass sich Menschen zum Beispiel in Gefahr bringen. Außerdem kann es dazu führen, dass Menschen ein demokratisches Land als Diktatur bezeichnen, wie in der Coronazeit oder dass mehr Menschen denken, eine Diktatur wäre besser als ein Demokratie. Dann kann es dazu kommen, dass Menschen die Freiheit und das Recht auf freie Meinungsäußerung genommen wird und es kann auch noch zu vielen weiteren Probleme führen.



# Die ganze Welt im Internet?

Armina (15), Aleks (14), Yousef (14) und Mahdi (13)



**Viele Jugendliche verbringen viel Zeit im Internet, deswegen sollte man ein paar Dinge wissen.**

Was sehen wir Im Internet?

Wir sehen im Internet z. B. lustige Videos, aber auch bestimmte Themen, wie Fußball, Autos, Serien usw. Wir sind dabei vor allem auf Social Media unterwegs, um diese Dinge zu sehen. Die Plattformen verwenden Algorithmen, die unsere Interessen speichern und den Content danach filtern. Sie merken sich, was wir liken und viele Plattformen fragen uns nach unseren Interessen, wenn wir uns registrieren. Sie machen das, damit wir viel Zeit dort verbringen, weil wir Dinge sehen, die uns interessieren. Sie können

auch passende Werbung einblenden, mit der sie ihr Geld verdienen. Wir sehen also nur einen kleinen Teil der Welt und nicht immer alle Hintergründe. Da Informationen unsere Meinung beeinflussen, ist es wichtig, möglichst viele Infos zu haben. Außerdem entspricht das, was wir auf Social Media gezeigt bekommen, nicht immer der Realität, sondern ist oft geschönt und wirkt perfekt. Das erzeugt einen großen Druck, weil man das Gefühl hat, nicht perfekt zu sein. Es gibt aber auch Menschengruppen, über die wir wenig erfahren, nämlich die, die das Internet

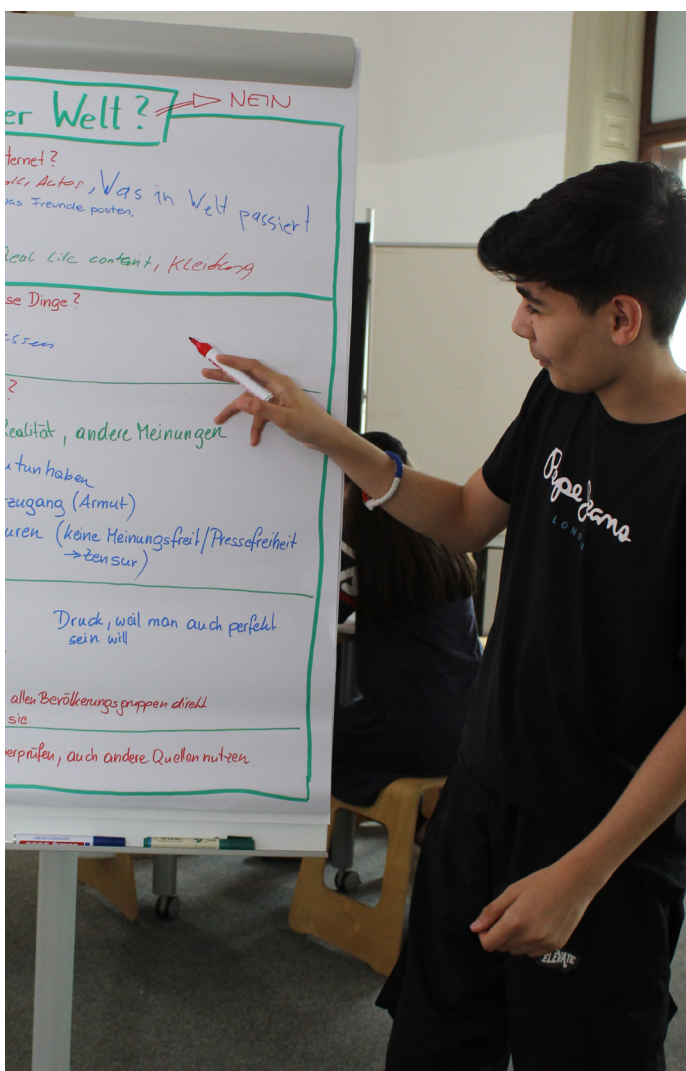
nicht nutzen, also z. B. Menschen, die aus Armut keinen Internetzugang haben oder Menschen, die in Diktaturen leben, wo es keine Meinungs- und Pressefreiheit gibt. Stattdessen gibt es Zensur durch die Regierenden, die entscheiden, was veröffentlicht werden darf.

Das bedeutet, dass das Internet nicht die vollständige, reale Welt zeigt. Um einen Blick auf die „andere Seite“ zu machen und andere Meinungen oder Themen zu bekommen, sollte man

daher auch andere Quellen nutzen, z. B. Nachrichten oder Zeitungen. Außerdem sollte man nicht alles glauben, was im Internet ist, sondern überprüfen, ob es wahr ist, was man gesehen oder gelesen hat.

Wir finden es wichtig, dass man das weiß, damit man keine Fake News verbreitet, die dann von anderen geglaubt werden. Wir haben dafür nämlich Verantwortung.





## Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**

**Parlamentsdirektion**

**Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.**

**Werkstatt Neue Medien**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



**Parlament  
Österreich**

3C, MS Redtenbachergasse 79

1170 Wien